



Pfarrei Sachseln

Pfarreisekretariat 041 660 14 24
 MO-FR: 08.00–11.30
 MO: 13.30–17.30
 pfarramt@pfarrei-sachseln.ch
 www.pfarrei-sachseln.ch

Seelsorgeteam

Pfarrer Daniel Durrer 041 660 14 24
 Bruder-Klausen-Kaplan
 Ernst Fuchs 041 660 12 65
 P. Mihai Perca 079 539 17 32
 Christoph Jakober 079 438 77 24
 Alexandra Brunner 041 660 14 24

Gedächtnisse

Montag, 21. August

09.15 Stm. Ruth Rupp, St. Gallen.

Samstag, 26. August

09.15 Dreiss. Niklaus Rohrer-Richli, Chuematt 12;
 Stm. Marie und Edwin Niederberger-von Ah und Sohn Erwin und Familie, Stucklistrasse 6;
 Stm. Hanspeter Halter-Spichtig und Familie, ehem. Tulpenweg;
 Stm. Yvonne Screti-Halter, Obkirchen 4;
 Stm. Elisabeth und Caspar Arquint-Dubas und Familie, Flüelistrasse 3;
 Stm. Ruedi Imfeld-Arquint, Bachmätteli 9.

Dienstag, 29. August

09.15 Stm. Alfred Rohrer, Bahnhofstrasse 6.

Gottesdienste

Samstag, 19. August

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 20. August – 20. Sonntag im Jahreskreis

08.30 und 10.00 hl. Messe
 Opfer: FRAGILE Suisse, für Menschen mit Hirnverletzung und Angehörige

Montag/Dienstag/Mittwoch, 21./22./23. August

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 24. August

08.10 Gottesdienst zum Schulbeginn MS I und MS II
 11.00 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 25. August

08.10 Gottesdienst zum Schulbeginn 1. bis 3. IOS
 09.15 hl. Messe

Samstag, 26. August

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Sonntag, 27. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

08.30 hl. Messe
 10.00 Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Daniel Durrer, anschliessend Volksapéro vor der Kirche
 Opfer: Kapellenstiftung Flüeli-Ranft

Montag/Dienstag/Mittwoch, 28./29./30. August

09.15 hl. Messe

Donnerstag, 31. August

11.00 Bruder-Klausen-Messe

Freitag, 1. September

09.15 hl. Messe

Samstag, 2. September

09.15 Gedächtnisgottesdienst
 18.00 Vorabendmesse

Samstag, 2. September

09.15 1. Jzt. Regina Costa-Burch, ehem. Allmendstrasse;
 Stm. Lukas Anderhalden, Basel; Stm. Alban und Marlies Kuchler-Kolb und Familie, Seestrasse 18; Stm. Trudy und Hermann Spichtig-Kottmann, Brünigstrasse 108; Stm. Katharina Beeler, Brünigstrasse 84;
 Gedächtnis für Bruno und Anna Flüeler-Grolimund.
 18.00 Stm. Cäcilia und Niklaus Rohrer-Iten und Familie, Flurimattli 6.

Ein grosses Dankeschön zum Abschied



Die Pfarrei Sachseln verabschiedet sich von Daniel Durrer. Der langjährige Pfarrer tritt Ende August in den Ruhestand.

Am 4. März 2006 wählten rund 100 Stimmberechtigte in Sachseln anlässlich einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung den damals 50-jährigen Daniel Durrer zum Pfarrer von Sachseln. Am 3. Dezember 2006 wurde er feierlich in sein neues Amt in Sachseln eingesetzt. Damit löste er Willy Gasser ab, der von 1996 bis 2006 Pfarrer von Sachseln war. Seit der Amtseinsetzung von Daniel Durrer sind beinahe 17 Jahre vergangen. Als glaubwürdiger «Diener im Weinberg des Herrn» hat Daniel Durrer während dieser Zeit zahlreiche Kinder getauft, viele Menschen zur letzten Ruhe geleitet und manches in der Pfarrei zum Blühen gebracht. Als umsichtiger Seelsorger und Pfarreiteamleiter wusste er um den Wert von diplomatischen Entscheidungen. Dieses Wissen konnte er in die zahlreichen Gremien und Kommissionen einbringen, deren Einsitz das Amt des Pfarrers in Sachseln umfasst. Das Pfarreiteam schätzte den ruhigen und besonnenen Führungsstil und die Zuverlässigkeit von Daniel Durrer. Als Pfarrer hatte er aber auch grosses Verständnis für Traditionen, kirchliches Brauchtum und für eine gesunde Volksfrömmigkeit. Dies verschaffte ihm grossen Respekt bei allen Bevölkerungsschichten. Und als Domherr des Bistums Chur, als gebürtiger Obwaldner mit gewiss 60 Jahren Erfahrung in der Kirche gilt der ehemalige Dekan und das langjährige Mitglied im Administrationsrat als Auskunftsstelle für alle Fragen zur Geschichte und Gegenwart der Kirche in Obwalden.

Nun tritt Daniel Durrer in den wohlverdienten Ruhestand. Was nicht heisst, dass er sich damit ganz aus dem kirchlichen Engagement zurückziehen wird. Daniel Durrer leistet auch in Zukunft Gottesdienstaushilfen im Kanton Obwalden.

Kirchgemeinde und Pfarrei danken Daniel Durrer für sein langjähriges und verantwortungsvolles Wirken in der Pfarrei Sachseln und wünschen ihm für den Ruhestand Gottes reichen Segen.

Pfarrei und Kirchgemeinde nehmen am 27. August im 10-Uhr-Gottesdienst von Daniel Durrer Abschied. Anschliessend besteht beim Apéro vor der Kirche Gelegenheit für die persönliche Verabschiedung.

Herzlich willkommen in Sachseln



Jürg Stuker übernimmt auf den 1. September 2023 die Nachfolge von Daniel Durrer.

Der 52-jährige Priester stammt aus Winterthur, er war fast zwanzig Jahre lang als Pfarrer in St. Moritz und Zürich-Oerlikon und zuletzt während zwei Jahren als Generalvikar für die Bistumsregion Graubünden tätig. Der Wechsel nach Obwalden hat mit seiner Vorliebe für die Pfarreiseelsorge zu tun. Jürg Stuker wird zunächst als «Pfarradministrator» angestellt, hat aber die gleichen Rechten und Pflichten wie ein Pfarrer. Die Wahl zum Pfarrer ist für 2024 angedacht.

Der Kirchgemeinderat ist glücklich, mit Jürg Stuker wieder einen Seelsorger für Sachseln gefunden zu haben, dankt ihm für seine Bereitschaft zum Dienst in der Bruder-Klausen-Pfarrei und heisst ihn in Sachseln herzlich willkommen.

Pfarrei und Kirchgemeinde begrüssen Jürg Stuker am 10. September im 10-Uhr-Gottesdienst.

Kirchgemeinderat

Und ein Dienstjubiläum



Am 1. September 2003 ist Kurt Rohrer als vollamtlicher Sakristan in den Dienst der Kirchgemeinde Sachseln getreten.

Seither sind sage und schreibe zwanzig Jahre vergangen. Kirchgemeinde und Pfarrei schätzen ihn als absolut zuverlässigen und engagierten Sakristan. Kurt arbeitet – unterstützt von seiner Frau Annemarie – mit Freude und Begeisterung für die Kirche. Mit seinem offenen Ohr für die Sorgen und Nöte von Menschen nimmt er im weiteren Sinne auch Seelsorgeaufgaben wahr. Ausserhalb seiner Verpflichtungen führt er oft freiwillig Schreinerarbeiten in und um die Kirche aus.

Für dieses ausserordentliche Engagement, für den täglichen Dienst und die Verbundenheit mit der Pfarrei dankt die Kirchgemeinde und hofft, dass Kurt Rohrer uns noch lange treu bleiben wird.

Kirchgemeinderat